



Klinik
Hohe Mark



Sucht und

Doppeldiagnosen

**Herausforderungen und
Chancen in der Behandlung**

13. Fachtag TagesReha

Mittwoch, 21. Mai 2025

13:00 bis 17:00 Uhr

Haus am Dom, Frankfurt / Main



DGD Stiftung
Mehr als
Medizin

Der Weg aus der Sucht ist oft doppelt schwer!

Der bereits 13. Fachtag unserer TagesReha beschäftigt sich mit dem Thema Doppeldiagnosen in der Suchttherapie. Dabei stellt sich oft die Frage: Was war zuerst da, die Sucht oder die andere psychische Erkrankung? Oder co-existieren etwa zwei unterschiedliche psychische Erkrankungen voneinander unabhängig? Und was bedeutet das für Therapieansatz



und Therapieerfolg? Spannende Fragen! Lassen Sie uns gemeinsam darüber nachdenken und uns austauschen.

Ihr Dr. med. Gerhard Sütfels M.A.
mit dem Team der TagesReha

Termin und Ort

Die Veranstaltung am Mittwoch, 21. Mai 2025, beginnt um 13:00 und endet voraussichtlich um 17:00 Uhr. Veranstaltungsort ist wieder das Haus am Dom, Domplatz 1, 60311 Frankfurt a. M., weitere Informationen → www.hausamdom-frankfurt.de

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, es ist aber eine Anmeldung erforderlich. Diese läuft über den QR-Code oder diesen Link:

www.eveeno.com/fachtagtagesreha



Fortbildungspunkte

Die Fortbildung wird der Ärztekammer Hessen zur CME-Zertifizierung vorgelegt.

Hinweise zur Veranstaltung

Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- u. dienstleistungsneutral. Konflikte und Interessen der Referentinnen und Referenten wurden offengelegt. Sponsoring fand nicht statt. Die Gesamtaufwendungen liegen unter 3.500 €.

Programm

13.00 Uhr

Begrüßung + Grußworte

- Anke Berger-Schmitt, Geschäftsführerin der DGD Klinik Hohe Mark gGmbH
- Grußwort von Dr. Renate H. Sterzel, Stadträtin der Stadt Frankfurt am Main
- Begrüßung und Vorstellung von Dr. med. Gerhard Sütfels M.A., neuer Ärztlicher Leiter der TagesReha Frankfurt und Chefarzt in der DGD Klinik Hohe Mark gGmbH

13.30 Uhr

Fallvorstellung und Eindrücke aus der Praxis

Team der TagesReha Frankfurt

14.15 + + + Café Interaktiv + + +

Gemeinsamer Austausch, Networking und Besuch der Infostände. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

15.00 Uhr

„Eine Sucht kommt nie allein – Doppeldiagnosen in der Suchttherapie“

Dr. med. Gerhard Sütfels M.A.,
Ärztlicher Leiter der TagesReha Frankfurt,
Chefarzt der DGD Klinik Hohe Mark gGmbH

16.00 Uhr

„Die Dynamik zwischen Sucht & Trauma und wie man diese behandeln kann“

Dipl.-Psychologin Danuta Rosin-Schiller,
Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin VT,
DGD Klinik Hohe Mark gGmbH



Klinik Hohe Mark

Die DGD Klinik Hohe Mark gGmbH ist eine gemeinnützige Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Suchtmedizin. Die Klinik ist in die fachspezifische regionale Pflichtversorgung der Stadt Frankfurt eingebunden und hat darüber hinaus ein bundesweites Einzugsgebiet. Jährlich werden rund 3.000 stationäre sowie rund 7.500 ambulante Patientinnen und Patienten behandelt.

Die Abteilungen der Klinik in Oberursel bieten differenzierte Therapiekonzepte, eine Psychotherapeutische Ambulanz und ein MVZ. In Frankfurt gibt es eine Tagesklinik, eine Institutsambulanz mit angeschlossener gerontopsychiatrischer Sprechstunde, ein Eltern-Kind Kompetenzzentrum sowie eine Tages-Rehaklinik für Suchterkrankungen, an die auch eine Sucht-Fachambulanz angeschlossen ist.

Rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Berufsgruppen (Pflege, Therapie, Verwaltung, Hauswirtschaft, Technik, Seelsorge) arbeiten derzeit in der Klinik, die nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist und mehrmals als „great place to work“ ausgezeichnet wurde.

DGD Klinik Hohe Mark / www.hohemark.de
Friedländerstraße 2, 61440 Oberursel
Tel. 06171 204-0 / info@hohemark.de



Nachhaltigkeit:

Diese Broschüre wurde auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt (PEFC/04-31-3130).